



ÖTLINGER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des Ötlinger Ortschaftsrates



www.oetlinger-nachrichten.de

Nummer 264

Mittwoch, 22. November 2017

25. Jahrgang

Haushaltseinbringung am Mittwoch, 25.10.2017



Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Matt-Heidecker, sehr geehrte Herren Bürgermeister Riemer und Wörner, meine Damen und Herren des Gemeinderates, verehrte Bürgerschaft, in der verfügbaren Redezeit möchte ich mit meinen Ausführungen schwerpunktmäßig auf einige Punkte eingehen, die uns in Ötlingen gegenwärtig beschäftigen.

A) Straßen-Verschwenkung am Ortseingang von Wendlingen: > Alle Beteiligten (Kirchheim, Wendlingen, LRA, RP) waren sich Ende 2015 über die Planung einig > Anfang 2016 forderte das LRA eine zusätzliche artenschutzrechtliche Untersuchung > Seit Februar liegt Untersuchung beim LRA vor, wir alle warten auf die Entscheidung > Im Mai dieses Jahres erfahren wir, dass das LRA den Vorgang an das RP zur Genehmigung weiterreichte > Eine Ausschreibung ist daher noch nicht erfolgt, nach eineinhalb Jahren stehen wir wie Ende 2015 da und „reiben uns die

In eigener Sache:

Zukunft der Ötlinger Nachrichten - Newsletter

In der letzten Ausgabe hatten wir berichtet, dass im Dezember 2017 die letzte gedruckte Ausgabe erscheinen wird.

Noch steht nicht fest, ob und ggf. in welcher Form eine Weiterführung möglich ist.

Wenn Sie darüber auf dem Laufenden sein wollen, können Sie sich auf der Internetseite der Ötlinger Nachrichten zum Newsletter anmelden: <https://www.oetlinger-nachrichten.de/newsletteranmeldung>

Augen“ > Übrigens: Lt. „Flurfunk“ geht es wohl um zwei Bäume als Ausgleichsmaßnahme!!

B) Ausbau Stuttgarter Str. ab Verschwenkung bis zur „Silbernen Rose“ > Im September 2016 bringt der GR die Planung ab der Verschwenkung bis zur „Silbernen Rose“ (Bauabs. 5 + 6) auf den Weg > Geplant ist, in Fortsetzung der Verschwenkung zügig von Westen her, die Baumaßnahmen Richtung Ortsmitte im Jahr 2017 auszuführen > Alle warten auf die Genehmigung für den Ortseingang, damit alle Arbeiten umgehend ausgeschrieben werden können > Kirchheim und Wendlingen haben ihre Hausaufgaben gemacht - bis zum heutigen Tag, seit knapp zwei Jahren - warten wir auf das O.K. „von oben“!

Sehr verehrte Frau Matt-Heidecker, meine Damen und Herren Gemeinderäte,

die Dauer dieses Verfahrens für eine einfache Straßenverschwenkung erklären Sie einmal den Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt und zwar so, dass es für sie nachvollziehbar ist.

Dies ist nur ein Beispiel, wie wir uns in Deutschland seit Jahren und mit zunehmender Tendenz im Schneckentempo bewegen. Eine alte Weisheit sagt: Nicht der Bessere, sondern der Schnellere gewinnt.

Die Polizei sucht Zeugen!

Am Donnerstag, 2.11.2017 gegen 17:20 Uhr fand ein tätlicher Angriff in der Stuttgarter Straße 128 Höhe der Firmenausfahrt Fa. Rico statt.

Ein Mann befuhr mit seinem Pkw die Firmenausfahrt Fa. Rico. Er wurde von einem Passanten, welcher mit einer Frau unterwegs war angesprochen. Infolge dieses Gespräches kam es zum tätlichen Angriff des Fußgängers auf den Fahrer des Pkw. Nachdem dies geschah, verschwand der Mann mit der Frau in Richtung Astenweg.

Bei dem Täter soll es sich um einen südländischen Mann, ca. 45-50 Jahre alt, ca. 175-180 cm, schlank, dunkle kurze leichtgelockte Haare, kurzer Oberlippenbart, schwarze dünne Daunenjacke, graue Jogginghose handeln. Die Frau an seiner Seite hat dunkle, schulterlange schwarze Haare.

Laut Zeugenaussagen war während dieses Vorfalles ein Fahrradfahrer vor Ort.

Hinweise bitte an Polizei Kirchheim: 07021-501-0, KIRCHHEIM-TECK.PREV@polizei.bwl.de

C) Nächster Bauabschnitt in der Ortsmitte: > Angepeilt war, in diesem Monat Oktober die Planung dem GR zur Beratung vorzulegen > Zwischenzeitlich soll es wohl im kommenden ersten Halbjahr erfolgen, das ist deutlich zu spät > Die Vorlage muss meines Erachtens im 1. Quartal 2018 in die Beratung bzw. zur Freigabe in die Gremien eingebracht werden, das muss das Ziel sein, um wenigstens einen Teil der Verzögerung einzuholen.

D) Grundstücksverkauf „Zum Hinteren Berg“: > Der Aufstellungsbeschluss für B-Planänderung des Spielplatzes wurde im Mai 2017 gefasst > Der geplante Bauplatz ist erschlossen, der Markt ist bekanntlich vorhanden > Erwartete Netto-Einnahmen 330.000,-€ die die Stadt dringend benötigt > Bei Geldnöten handelt man umgehend, das Geld liegt, wie man sagt, „auf der Straße“ > Der nächste Schritt für die Auslegung sollte daher dringend priorisiert werden.

E) Plangebiet „Reutlinger Straße“ und ex-Reifenlager: > Eine Gesamtkonzeption zu erstellen ist beauftragt, so der Auftrag durch den GR > Uns ist eine Umsetzung des gesamten Areals wichtig, dafür gibt es gute Gründe > Es handelt sich um ein sehr verdichtetes Wohngebiet, mit vielen Bewohnern und wenig Frei- und Bewegungsräumen > Es gibt in dem gesamten Gebiet keine Spielplätze, nicht einmal in der Nähe > Wir sind der Ansicht, dass die Entwicklung des Gebietes und die Umsetzung der Planung nach Satzungsbeschluss durch Bauträger zügig erledigt werden kann.

Nun die Überraschung in der Haushaltssitzung in Ötlingen, wo wir erfuhren, dass die Verwaltung nur einen Ersatzbau für das östliche Längsgebäude plant.: > Bei dieser Ankündigung waren wir alle schon etwas verwundert – ich selbst richtig geschockt > Sollte dies so kommen, würden wir den Fehler einer so dichten Wohnbebauung einfach fortschreiben > Nach meinem Verständnis waren wir uns – so meine Erinnerung - einig, dass wir die Chance dieses Mal nutzen und die Wohndichte auflockern wollen > Dieses Gebiet hat für mich die gleichen Umsetzungskriterien wie das Güterbahnhofsgelände in Kirchheim und ist eins zu eins vergleichbar: # Es ist im Eigentum der Stadt # Es liegt direkt an einem S-Bahnhof # Es kann gleich schnell entwickelt werden – ohne dass man alles selber macht.

Wie sagte Dr. Kösters beim Zukunftsdialoq letzte Woche: „Planung sei auch deshalb wichtig, weil die Zukunft nicht einfach nur „die Verlängerung der Vergangenheit“ sein sollte“ – ich ergänze den Satz um einige Worte - und füge hinzu „ebenso aber auch deren Umsetzung“. Ich bitte daher alle Beteiligten, sehr sorgfältig zu prüfen, ob es bei dem Vorschlag, nur ein Gebäude zu erstellen, bleibt.

Zum Schluss meiner Ausführung darf ich Sie auf die schriftlichen Anträge aus Ötlingen hinweisen, wobei ein Großteil von der Verwaltung schon beantwortet wurde. **(Hinweis der Redaktion: Sie finden die Anträge ab Seite 7 als Anhang dieser Ausgabe.)**

Für ihre Unterstützung darf ich mich herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sowie bei den Damen und Herren Gemeinde- und Ortschaftsräte für die gute Zusammenarbeit bedanken. Last, but not least, natürlich auch bei der Verwaltungsspitze, Frau Matt-Heidecker, mit ihrer Führungsmannschaft.

Aus dem Ortschaftsrat

Gebäudewirtschaftsbericht

Bereits 2014 wurde von der Verwaltung der Stadt Kirchheim unter Teck eine Aufstellung aller Gebäude, die sich im Besitz der Stadt Kirchheim befinden, erstellt, um eine Übersicht über die Gebäude zu erhalten, incl. der zugehörigen Steckbriefe und Energieberichte und Nutzer und nötige Reparaturen besser zu erkennen. Der derzeitige Immobilienbestand beinhaltet ca. 200 Gebäude und weitere 31 angemietete Gebäude. Hierzu zählen Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindergärten, Sporthallen, Wohnungen und sonstige Gebäude.

Neukalkulation der Friedhofsgebühren, Satzungsbeschluss

Die Friedhofsgebühren sind seit 2011 unverändert. Im Jahr 2010 hat der Gemeinderat bereits entschieden, dass die Kosten zu 100% gedeckt werden sollen. Durch die Kostensteigerungen der letzten Jahre und mit den Gebühren von 2011 wird ein Deckungsgrad von 75%

Adventsmarkt

10. Dezember 2017
rund um das
Evang. Gemeindehaus Ötlingen
Beginn 10:00 mit Gottesdienst

- Im Wirtschäftle....**
"Gschichta ond Anekdoten aus 'm Flecka"
- Kunsthändler zeigen ihr Können**
- Mitmachaktionen für Alt und Jung**
- Viele Verkaufsstände mit handwerklicher Kunst und regionalen Spezialitäten**

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt

Es laden ein: **Evang. Kirchengemeinde, Ötlinger Vereine und Aussteller**
Veranstalter: Ortsverwaltung Ötlingen

erreicht. Die verschiedenen Leistungsbereiche der Friedhofsgebühren enthalten verschiedene hohe Deckungsgrade. Mit der neuen Gebührenordnung soll eine durchschnittliche Deckung von 89% erreicht werden, auf eine 100% Deckung wurde verzichtet. Neu hinzugekommen sind nun die Möglichkeiten für ein Erdrasengrab oder ein Urnenbaumwahlgrab. Dieses Angebot jedoch besteht nur auf dem Waldfriedhof.

Strategische Ausrichtung, Handlungsfeld Wohnen

Die Stadtverwaltung und der Gemeinderat haben sich grundlegend mit der Aktualisierung der strategischen Ausrichtung der Ziele der Stadt Kirchheim unter Teck auseinandergesetzt. Dazu wurden auch Leistungsziele und Maßnahmen für das Handlungsfeld „Wohnen“ konkretisiert.

Für die Bildung der Leistungsziele wurde die Ausgangssituation nach Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken analysiert. Als Ziel wurde die Schaffung von angemessenem und ausreichendem Wohnraum für unterschiedliche wirtschaftliche Möglichkeiten gesetzt.

Im Rahmen des Zukunftsdialoqs ergaben sich aus der Bürgerbeteiligung die Impulse, preiswertes Wohnen rasch umzusetzen und Konzepte für generationsübergreifendes Wohnen zu fördern.

Angestrebt wird, bis 2022 die Wohneinheiten um 1000 zu erhöhen. Bei neu geschaffenen Wohnraum sollen 10% in das preiswerte Segment nach den Kriterien des Förderprogramms Wohnungsbau BW 2017 fallen. Verschiedene mögliche Baugebiete sind hinsichtlich Bauplanungsrecht, Grundstücksverkäufen und Bauen im Städtischen Eigentum in Bearbeitung.

Die Sitzungsvorlage zur Gemeinderatssitzung „Strategische Ausrichtung der Stadt Kirchheim unter Teck - Beschlussfassung der Leistungsziele und Maßnahmen zum Handlungsfeld "Wohnen" vom 19.7.2017 mit weiteren Informationen ist im Bürgerinformationssystem der Stadt Kirchheim unter Teck zu finden: https://service.kirchheim-teck.de/bi/vo0050.php?_kvonr=341&voselect=75

**Die Dezember-Ausgabe
(und damit die letzte)
erscheint
am 20.12.2017**

Anzeigenschluss: Sa., 9.12.2017
anzeigen@oetlinger-nachrichten.de

Redaktionsschluss für Textbeiträge: Mi., 6.12.2017
vereine@oetlinger-nachrichten.de

Vermiete überdachten Stellplatz im Wohngebiet für Wohnwagen oder Campmobil.

Bei Interesse rufen Sie mich an, Tel. 46020 (Anrufbeantworter).

Ärgernis pur

Wieder einmal wurde OV Kik ein Vandalismus-Schaden gemeldet. Eine der Fahrradboxen auf der Südseite des Bahnhofes wurde - vermutlich am letzten Oktober-Wochenende - mit viel roher Gewalt mutwillig beschädigt. Wie auf dem Foto zu erkennen, wurde eine Seitenwand eingedrückt. Dass die Polizei sachdienliche Hinweise entgegennimmt, ist bekannt, die Kosten bleiben leider an der Allgemeinheit, also uns Steuerzahlern, hängen.



Radstation in Ötlingen am Lauterbegleitweg, Höhe Waldorfschule

Ab sofort haben Radlerinnen und Radler in Kirchheim unter Teck unabhängig von Uhrzeit oder Wochentag die Möglichkeit, unterwegs kleinere Reparaturen an ihren Rädern selbst vorzunehmen. Gemeinsam mit der Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg hat die Stadt an fünf Anlaufstellen im Stadtgebiet RadSERVICE-Punkte eingerichtet. In Ötlingen findet man die Station am Lauterbegleitweg, Höhe Waldorfschule.

An jedem der RadSERVICE-Punkte finden Radlerinnen und Radler frei zugängliche Stationen, die neben einer Luftpumpe für alle gängigen Ventile auch Werkzeuge für kleinere Reparaturen beinhalten, um sich bei kleinen Pannen schnell selbst helfen zu können.

Jeder Service-Punkt wird von einem Paten betreut, der regelmäßig die Funktionstüchtigkeit prüft und für die Nutzung des Angebotes wirbt. Ein Flyer mit allen Standorten ist ab sofort im Rathaus (sowie in den Außenstellen) und online unter <https://www.kirchheim-teck.de/RadSERVICE> erhältlich.



Häusliche Pflege

- Alten-und Krankenpflege
- Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Wundbehandlung durch geschulte Expertinnen
- Hauswirtschaft und Essen auf Rädern
- Betreuung zu Hause
- Wir sind Partner aller Pflege- und Krankenkassen
- Rufbereitschaft rund um die Uhr 07024/40955-0
- Wir beraten Sie gerne!

Pflege Geiselhart

Ambulante und Stationäre Pflege

Bismarckstraße 54
73240 Wendlingen
070 24/40 955 - 0
Fax 070 24/40 955 -20
info@pflege-geiselhart.de
www.pflege-geiselhart.de



Wegen Krankheit!

Helene Fischer - Front of Stage, Stuttgart,
am **Mi., 31.1.2018**, zum Originalpreis von 107,80 €
pro Stück, zzgl. anteiliger VVK-Gebühr
bis zu 4 Tickets abzugeben.

Diese Plätze sind restlos ausverkauft, an allen Terminen!
Melden Sie sich bei chiffre264@oetlinger-nachrichten.de

**Die schlanke
Reparaturfinanzierung**

Autoreparaturen und Zubehör ganz
bequem finanzieren mit EvoRepair –
sprechen Sie uns an!

- Reparaturen bis 4.000 € ohne finanziellen Engpass finanzieren!
- 24 Monate zinsfrei! *
- Sehr niedrige monatliche Raten! *

* unbegrenzte Laufzeit, Mindestrate 25 €, ab dem 25. Monat günstige, variable Verzinsung, Bonität vorausgesetzt. Ein Finanzierungsangebot der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH, Hammer Landstraße 91, 41460 Neuss, für die Ihre Werkstatt als unabhängiger Vermittler gemeinsam mit Ihnen die Darlehensvertragsunterlagen zusammenstellt.

Autohaus Lepadusch

Heimenwiesen 50 | 73230 Kirchheim
Tel. 07021 3427 | www.ac-lepadusch.de



Aus Vereinen, Kirchen und Organisationen

**Evang.
Kirchengemeinde
Lindorf und Ötlingen**



Ökumenische Kaffeenachmittage Ötlingen

am **Do., 23.11.**, berichtet Erich Traier über „Martin Luther – Glaubenssuchender zwischen Mittelalter und Neuzeit“ und am **Do., 14.12.** ist Adventsfeier mit (vor-)weihnachtlichen Texten und dem Flötenensemble der Familienbildungsstätte Kirchheim unter Teck unter der Leitung von Hildegund Ljoschaj. Die Nachmittage beginnen jeweils 14.30 Uhr und finden in Peter und Paul statt.

THEOlino

für Kinder ab 4 Jahre und bis zur 5. Klasse am **Fr., 1.12.**, 15 Uhr im Gemeindehaus Ötlingen.

Wägelesaktion

am **Sa., 2.12.**, werden wieder Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde mit vollgepackten Wagen durch Ötlingen und Lindorf ziehen. Sie bieten an den Haustüren fair gehandelte Waren aus aller Welt zum Verkauf an. Und natürlich freuen sie sich, wenn sie freundlich empfangen werden und möglichst viel verkaufen können. Der Erlös der bezirksweiten Aktion dient auch diesmal wieder der Unterstützung dreier wichtiger Projekte. Näheres Informationsmaterial hierzu haben die jungen Verkäuferinnen und Verkäufer dabei.

Adventsmarkt am 2. Advent

Am **So., 10.12.**, findet der Ötlinger Adventsmarkt statt. An den Ständen vor dem Gemeindehaus und in der Hermann-Hesse-Straße sind leckere Speisen und Getränke genauso im Angebot wie adventlicher Schmuck, Selbstgebackenes, Kreatives, Schönes und Praktisches und vieles mehr. Den ganzen Tag über gibt es Programmpunkte wie Ponyreiten, Bogenschießen, Seilern und Vorführungen der Feuerwehr und vieles mehr. Als Programmschwerpunkt gibt es neben diversen Darbietungen in diesem Jahr im Saal des Gemeindehauses ein gemütlich eingerichtetes Wirtschäftle aus der guten alten Zeit. Dort können die Besucherinnen und Besucher sozusagen live am Stammtisch heitere und besinnliche Begebenheiten von damals und heute erleben. Außerdem laden Handwerker und Künstler Groß und Klein zum Zuschauen und Mitmachen ein. Eröffnet wird der Adventsmarkt um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Den feierlichen Abschluss am Abend gestaltet der Musikverein Ötlingen. Herzliche Einladung an alle!

Weihnachtsfeier Kinderkirche

Die Weihnachtsfeier der Ötlinger Kinderkirche findet bereits am dritten Advent, **17.12.**, um 17 Uhr in der Johanneskirche statt – diesmal mit einem Schattenspiel anstelle eines herkömmlichen Krippenspiels.

Adventsbesinnungen

von **Mo., 18.12.**, bis einschließlich **Fr., 22.12.**, finden täglich um 19 Uhr in der Johanneskirche kurze Advertsbesinnungen statt. Sie bieten bei Stille und Kerzenschein eine Gelegenheit, ein wenig zur Ruhe zu kommen.



Dekorative Malerarbeiten

Wand-, Decken- und
Bodenbeläge,
Gardinen,
Fassadengestaltung
und
-renovierung,
Wärmedämmung und
Holzschutz

Telefon 07021-483760,

Fax 480983

Stuttgarter Straße 93,
73230 Kirchheim-Teck
www.maler-hummel.de



Veranstaltungen Peter & Paul

Regelmäßige Termine

Sonntags 9.45 Gottesdienst, gerade Wochen / Sonntags, 18.30 Uhr Gottesdienst, ungerade Wochen. Jeden Montag (außer in den Ferien) treffen sich von 18-20 Uhr die Frauen vom Brasilienhilfearbeitskreis im Gemeindehaus Peter&Paul zum Basteln und Verkauf von Stricksachen, Honig und selbstgemachter Marmelade / Dienstag 9 - 11 in PP Mutter-Kind Gruppe / Mittwochs 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Gottesdienst Peter&Paul Kirche.

Adventsbasar in Peter und Paul

Wie jedes Jahr findet unser Advertsbasar vom Brasilienarbeitskreis am **Fr., 1.12.**, von 14 Uhr bis 18 Uhr und am **Sa., 2.12.**, von 10 Uhr bis 13 Uhr statt. Angeboten werden: Advertskränze und Adverts-gestecke, weihnachtlicher Türschmuck und selbstgebastelte Weihnachtsdeko. Socken, Mützen, Schals und Handschuhe, alles selbst gestrickt. Puppenkleidchen in verschiedenen Größen. Karten mit weihnachtlichen Motiven bestickt und ausgeschnitten. Wie jedes Jahr unsere selbstgemachte Marmelade und neu, selbsthergestellte Pralinen in kleinen Gläschen. Weihnachtsgebäck, Stollen und Fruchtbrot mit Zutaten aus dem Reformhaus, selbstverständlich selbst gebacken. Herzliche Einladung vom Brasilienarbeitskreis

Weihnachtsbaumverkauf in Peter und Paul Ötlingen

Am **Sa., 16. 12.**, findet von 8 Uhr bis etwa 12 Uhr unser traditioneller Weihnachtsbaumverkauf vor dem Gemeindehaus Peter und Paul statt. Angeboten werden Nordmantannen, am Tag zuvor frisch gefällt. Im Gemeindehaus findet ein kleiner Weihnachtsbasar statt, mit Weihnachtschmuck und Geschenkartikeln, selbstgestrickten Socken, Marmelade und Weihnachtsstollen. Außerdem bieten wir Glühwein, Tee und Schmalzbrot, Kaffee und Butterzopf an. Mit dem gesamten Reinerlös werden „unsere“ Kinderheime für Straßenkinder in Brasilien unterstützt. Herzliche Einladung vom Brasilienarbeitskreis

Der Nikolaus kommt

Auch in diesem Jahr bietet die katholische Teilkirchengemeinde Peter und Paul wieder den Besuch des Nikolauses an. Für den 5. und 6. 12. können bei Familie Kolb unter der Telefonnummer 864054 Termine vereinbart werden. Mit den Spenden wird erneut der häusliche Kinderhospizdienst, Kirchheim unterstützt.

Neuapostolische Kirche

Ötlingen

Regelmäßige Gottesdienste: So. 9.30, Mi. 20.00

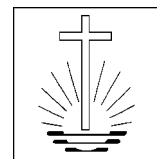
Kinder-Gottesdienst: So. 9.30

Vorsonntagsschule (Minikindi): So. 9.30

Singstunde: So. nach Gottesdienst

Kurzfristige Änderungen werden im Teckboten bei den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht. Unsere Internet-Adresse lautet:

www.nak-kirchheim.de



Am **So., 17.12.** (3. Advent), findet unsere Weihnachts- und Jahresabschlussfeier im Haus der Vereine statt. Beginn ist um 15.00 Uhr.

Eingeladen sind alle Mitglieder, sowie Angehörige, Freunde und Gönner des Vereins. Es werden Mitglieder für langjährige Treue geehrt.

Servicestelle im Rathaus Ötlingen

Tel. 488773, Fax 488774, eMail ovoetlingen@kirchheim-teck.de Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8.30 bis 12 Uhr, Di. Nachmittag 16 bis 18 Uhr

Unsere Öffnungszeiten: Notzingen Mo.-Fr. 7:30-13 Uhr + 14:30-18 Uhr, Sa. 7-12:30 Uhr
 Ötlingen Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 8-16 Uhr

HR FREUNDLICHER FRISCHMARKT
CAP
 ...der Lebensmittelmarkt

**Schon das Neueste gehört?
 Kommen Sie auf ein Schwätzle!**

Einkaufen im CAP-Markt und dabei nette Leute treffen.

CAP-Ötlingen
 Stuttgarter Str. 181
 73230 Kirchheim-
 Ötlingen
 Tel. 07021/8077680

CAP-Notzingen
 Hochdorfer Str. 2
 73274 Notzingen
 Tel. 07021/7348620

Weitere CAP-Märkte:
 CAP-Neuhausen · Marktstr. 11 · Neuhausen a.d.F.
 CAP-Stetten · Jahnstr. 53 · Leinfelden-E.-Stetten

www.capmarkt.de
 Filderwerkstatt

Mandantschaft sucht Mit über 20-jähriger Erfahrung!

Eigentumswohnung bis 200.000 €
 Haus bis 600.000 Euro

JUNGBLUT
 Immobilien

Telefon: 0 70 21 - 48 84 30
www.jungblut-immobilien.de

Ökumenischer Kaffeemittag

Einmal im Jahr wird Ortsvorsteher Hermann Kik zu einem ökumenischen Kaffeemittag eingeladen, um über die neuesten Planungen und Maßnahmen in Ötlingen für das kommende Jahr zu berichten, aber auch, um einen Rückblick über das zu Ende gehende Jahr in kommunaler Hinsicht zu geben. Pastoralreferent Reinhold Jochim von der katholischen Kirche und Pfarrer Christian Lorösch von der evangelischen Kirche begrüßten alle Gäste sehr herzlich. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen begann der informative Teil des Nachmittags.

Ein Thema war der Umbau der Stuttgarter Straße am Ortseingang von Wendlingen, der sich auf Grund von ausstehenden Genehmigungen des Landratsamtes bzw. des Regierungspräsidium schon deutlich um über ein Jahr verschoben hat. Aktuell wartet die Stadt nach wie vor auf den Bescheid. Dass dies natürlich Kopfschütteln auslöst, ist mehr als verständlich. Vom Umbau der Ortseinfahrt abhängig ist auch der Umbau des Abschnittes bis zur „Silbernen Rose“. In Verzug ist auch ein weiterer Abschnitt in der Ortsmitte, der noch in diesem Jahr für die Einbringung in die Gremien geplant war. Von den Teilnehmern positiv aufgenommen wurde die Entscheidung des Gemeinderates, die über 55 Jahre alte und abgewirtschaftete alte Mehrzweckhalle durch einen Neubau zu ersetzen. Wichtig war den Seniorinnen und Senioren die Ortsmitte, wo Treff- und Aufenthaltsangebote für Alt und Jung geschaffen werden sollten. Hier konnte OV Kik berichten, dass eine Untersuchung gestartet wurde, welche Angebote in den nächsten Jahrzehnten als wichtig gesehen werden. Ein Thema war auch die Wohnknappheit und die Strategie, wie dem in Kirchheim begegnet wird. Dadurch kam auch das geplante Baugebiet „Berg Ost“ zur Sprache, das links der Lindorfer Straße geplant wird.

Sehr bedauert wurde, dass die „Ötlinger Nachrichten“ im Dezember letztmalig erscheinen.

Viele Fragen konnten im Laufe der Themenvorstellung und in der anschließenden Diskussionsrunde beantwortet werden. Zum Abschluss zeigte OV Kik Foto-Impressionen über die zahlreichen kleineren und größeren Maßnahmen, die seit dem letztjährigen Kaffeemittag durch die Stadtverwaltung umgesetzt werden konnten. Reinhold Jochim beschloss mit einem Dank an alle den kurzweiligen Nachmittag.

Hallo, Kinder!

Der Nikolaus kommt zu uns
 am **Samstag, 2.12.2017**,
 um 10 Uhr



Gebt einfach eure Socke mit Namen bis
Freitag, 1.12.2017 bei uns im Glühwurm ab.

Für Rote Wurst, Glühwein und
 Kinderpunsch
 ist gesorgt.



DER ELEKTROLADEN

Isolde-Kurz-Straße 17, Kirchheim-Ötlingen
 Tel. 07021 - 4810429, Fax 0 70 21 - 48 00 46

smart.fit

vital. entspannt. stark.

BEST AGE PILATES 70+

4 x Schnupper - Training
 - **Mittwochs** 10 bis 11h
Start 06.12.2017 bis 20.12.2017
 - **Freitags** 10 bis 11h

Start 08.12.2017 bis 29.12.2017

Anmeldung bei smart.fit 0152 - 58 49 65 41

Pilates 70+

Haltungstraining • fitte Muskeln
 für den Alltag • - innere Mitte stärken
 • Sturzprophylaxe • Entspannung
 • Beweglichkeit von Körper - Geist - Seele

Kursraum Links am Bach Linkstr. 19

www.smartfitpilates.de

info@smartfitpilates.de



Müllabfuhrtermine

27.11. B / 28.11. P / 29.11. G / 4.12. R / 11.12. B / 13.12. G / 18.12. R4
 (R4 = vierwöchige Leerung Restmüll, * = verschoben). www.awb-es.de - dort können Sie auch die App für Ihr Smartphone herunterladen oder sich die aktuellen Müllabholtermine per Mail zuschicken lassen.

Sitzungstermin des Ortschaftsrates

Mo., 4.12., 18.30 Uhr, im Sitzungssaal im 1. OG im Ötlinger Rathaus. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, Themen finden Sie vor der Sitzung in der Tagespresse oder unter <https://service.kirchheim-teck.de/bi/infobi.php>

Bürgersprechstunde des Ortsvorstehers oder seiner Vertreter

Individuelle Termine mit OV Kik, Telefon: 46745, Fax: 480806, eMail: ovoetlingen@kirchheim-teck.de / 1. Stellv. Jochen Herzog, Tel. 720822 (gesch.), post@stein-getalten.de / 2. Stellv. Dr. Thilo Rose, Tel. 735962, thilo.rose.gr@arcor.de / 3. Stellv. Gundis Henzler, Tel. 9567230, gundish@yahoo.de

Impressum "Ötlinger Nachrichten":

Herausgeber: Der Ortschaftsratsrat von Kirchheim u.T.-Ötlingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil, Mitteilungen aus dem Ortschaftsratsrat: der Ortsvorsteher. Jeglicher Nachdruck oder Publikation (auch auszugsweise), in gedruckter oder elektronischer Form, bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Ortsvorsteher. **An dieser Ausgabe haben mitgewirkt (alphabetisch): Susanne Appenzeller, Petra Auer, OV Hermann Kik.** Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung des Verfassers wieder. E-Mail-Adresse Redaktion: ovoetlingen@kirchheim-teck.de Titel-Grafik Ötlinger Rathaus Wolfgang Znaimer, hierfür herzlichen Dank. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Verantwortlich für Anzeigen und Herstellung: Agentur ProMotion, Inh. Margit Hinderer, Steigstraße 6/1, 73230 Kirchheim-Ötlingen, Telefon 07021/971267 (AB), Fax 0322 298 384 32, eMail für Anzeigen: anzeigen@oetlinger-nachrichten.de; für redaktionelle Beiträge Ötlinger Vereine und Organisationen: vereine@oetlinger-nachrichten.de. Die Ötlinger Nachrichten erscheinen 11x monatlich pro Jahr (außer August) und werden kostenlos an die Haushalte in Kirchheim u.T.-Ötlingen verteilt. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Anzeigenaufträge werden ausschließlich nach den Geschäftsbedingungen der Agentur ProMotion ausgeführt. Es gilt Preisliste Nr. 7 - gültig seit 1.12.2015.



WEIHNACHTEN 2017

In Ihrer Rauner- und Mörike-Apotheke

04. - 09. Dez.

20% **RABATT** auf unsere Kosmetik:

Eucerin[®]

EAU THERMALE
Avène

medipharma
cosmetics

Apoday Wintervitamine im Ausschank

11. - 16. Dez.

20% **RABATT** auf unsere Naturkosmetik:



Dr. Hauschka



Weihnachtliche Tees im Ausschank

18. - 23. Dez.

20% **RABATT** auf unser Vitamin + Mineralstoffsortiment:

MENS **S**ANA

Abwehrkräfte stärken – MensSana Vitaldrink im Ausschank

GESCHENKIDEEN weihnachtlich verpackt für Jung + Alt



Rauner-Apotheke
Tannenbergsstraße 40
73230 Kirchheim / Teck
0 70 21 - 5 21 01



Mörike-Apotheke
Stuttgarter Straße 189/1
73230 Kirchheim / Ötlingen
0 70 21 - 32 52

15% RABATT

in Ihrer Rauner- und Mörike-Apotheke
auf ein nicht rezeptpflichtiges Arzneimittel
Gültig im Aktionszeitraum vom 01. bis 16. Dezember 2017

25% RABATT

in Ihrer Rauner- und Mörike-Apotheke
auf ein nicht rezeptpflichtiges Arzneimittel
Gültig im Aktionszeitraum vom 18. bis 30. Dezember 2017

Fortsetzung der Haushaltsrede am Mittwoch, 25.10.2017 - Anträge

Anträge des Ortschaftsrates:

Stadtbildgestaltung 2018: Antrag OR: Einstellung von 15.000,- €. Verwaltung: Mittel sind im Haushaltsentwurf enthalten, keine weiteren Anträge notwendig.

Mehrzweckhalle für Mensa, Aula, Sport, private, städtische Veranstaltungen: Antrag OR: Mitteleinstellung für Vorbereitungsarbeiten, den Abriss und den Neubau der Eduard-Mörrike-Halle einstellen in den Jahren 2018, 2019, 2020. Begründung: Beschlusslage Gemeinderat. Verwaltung: Mittel sind im Haushalt enthalten, keine weiteren Anträge notwendig.

Grundschulhof an der Eduard-Mörrike-Schule: Anfrage OR: Mittel für Planungen eines 1. Bauabschnittes sind für einen Grundschul-Schulhof in 2017 eingestellt, Mittelverwendung unklar. Begründung: Beschlusslage Gemeinderat. Verwaltung: Sichert eine Überprüfung zu, ob die in 2017 bereitgestellten Mittel ins Haushaltsjahr 2018 übertragen werden können.

Pavillon- und Mensa-Übergangslösung: Antrag OR: Mittel für Umbaumaßnahmen an den Pavillons für die Mensanutzung bis zur Inbetriebnahme der neuen Mehrzweckhalle und den Umbau des sogenannten Aquariums im ehemaligen Hauptschulgebäude. Begründung: Übergangslösung notwendig. Verwaltung: Berichtet, dass diesbezüglich Gespräche mit Frau Nick (Eduard-MörrikeSchule) geführt wurden, durch Erläuterung der Verwaltung erledigt.

WC-Anlagen der früheren Grundschule, südlich Verwaltungsgebäude: Antrag OR: Mittel für Umbaumaßnahmen an der Toilettenanlage zwischen dem Verwaltungsgebäude und den Pavillons. Begründung: Umbau der Toiletten von Schule schon mehrmals beantragt, ab September 2017 sollen die Toiletten in Betrieb genommen werden, da die Pavillons dann wieder genutzt werden. Verwaltung: Sichert eine Überprüfung zu.

GLT-Steuerung für den Eduard-Mörrike-Kindergarten: Antrag OR: Bericht, mit welchem finanziellen Aufwand die GLT-Steuerung (für die Heizung) so umgebaut werden kann, dass sie einzeln regulierbar ist. Begründung: GLT-Steuerung von neuer Kita und Schule im CAMPUS EMS nicht separat steuerbar, Nutzungszeiten Kita und Schule unterschiedlich, eine Energieeinsparung ist zu erwarten. Verwaltung: Sichert eine Überprüfung der GLT-Steuerung zu.

Schulwegplanung und Busanbindung der Haldenwohngebiete: Antrag OR: Mittel für die Überarbeitung einer umfassenden Schulwegplanung und Untersuchung, ob eine Änderung der Busumläufe notwendig und finanzierbar ist. Begründung: Zusagen der Verwaltung gegenüber den Bewohnern im Rahmen der Schulentwicklungsplanungen. Verwaltung: Sichert eine Bedarfserhebung für einen Schulbus zu.

Duschen in der EM-Sporthalle: Antrag OR: Mittel für Planungen zur Sanierung der Duschanlage und deren Umsetzung. Begründung: Mitteleinstellung 2018 und 2019, wie vom GR im Dezember 2016 beschlossen. Verwaltung: Erklärt, dass die Mittel im Haushaltsentwurf beim Ergebnishaushalt veranschlagt sind.

Planung für Umbau Ortseingang Lindorfer Straße: Antrag OR: Mittel für den Umbau des Ortseinganges unter Berücksichtigung der Kita- und CAMPUS-Planungen. Auftrag an die Ver-

waltung, erste Planungsüberlegungen anzustellen. Begründung: Der Umbau des Ortseinganges wurde vor 6 Jahren schon mal vom Gemeinderat beschlossen und in den Haushalt aufgenommen. Die Ausschreibung fiel damals einem Vergabestopp der Verwaltung durch die Finanzkrise zum Opfer. Im Entwurf des ersten Preisträgers ist vor dem Haupteingang zur neuen Halle, von Ötlingen kommend, ein Kreisverkehr vorgesehen. Neben verkehrstechnischen Funktionen erlaubt es, die Eingangssituation vor der Halle stadtbildprägend zu gestalten. Verwaltung: Sagt erste Planungsüberlegungen zu.

Ortskernsanierung – Straßenraumgestaltung: Antrag OR: Mittel für die Umsetzung der weiteren Bauabschnitte im Rahmen des Sanierungsgebiets Ortsmitte Ötlingen. Begründung: Beschlusslage Gemeinderat. Verwaltung: Mittel für die ersten Bauabschnitte sind eingestellt. Zusage, dass nach einem Gespräch mit dem Regierungspräsidium sowie dem Wirtschaftsministerium dargestellt wird, wie auf die zeitlichen Verzögerungen reagiert wird.

Wohnen im Bereich der „Reutlinger Straße“: Antrag OR: Einstellung von Mittel für die Planung für das gesamte Gebiet entsprechend der in Arbeit befindlichen Konzeption. Begründung: siehe Ausführungen oben. Verwaltung: Sichert zu, dass das Thema insgesamt schnellstmöglich bearbeitet wird. Es solle auf Grund des hohen zeitlichen Drucks in der Schaffung von Wohnraum keine Planung für das gesamte Gebiet erstellt werden, sondern die Stellung der Längsbauten beibehalten werden, nur ein Gebäude soll gebaut werden. Durch Zusicherung der Verwaltung erledigt?

Feldweg entlang der Bahn: Antrag OR: Mittel zur Sanierung des überörtlichen Fuß-Rad- und Feldweges mit entsprechender Ausschilderung. Darüber hinaus sollte die Maßnahme auch im Zusammenhang mit dem Umbau der Stuttgarter Straße gesehen werden. Begründung: Bei weiterem Zuwarten wird ein Grundausbau notwendig, wodurch mit deutlich höheren, überproportionalen Kosten zu rechnen ist. Außerdem ist er als überörtlicher Radweg ausgewiesen, der sicher im Rahmen der Baumaßnahmen in der Ortsdurchfahrt in den nächsten 5-6 Jahren verstärkt genutzt wird. Verwaltung: Ortschaftsrat beantragt entsprechende Mittel beim Gemeinderat.

Städtische Flächen südlich des Rathauses und des Gebäude Stgt. Straße 193: Antrag OR: Mittel für die Erstellung einer Gesamtkonzeption vor weiteren Verkaufs- oder Bauentscheidungen. Begründung: Einnahmen generieren, Gemeinwesenbedarfe bei Planung berücksichtigen. Verwaltung: Thema ist aktuell in Bearbeitung, BM Riemer verweist auf einen Termin des Gestaltungsbeirats zu diesem Thema.

Bebauungspläne „In der Warth“ und „Halde“ (alt): Antrag OR: Bericht im Ortschaftsrat über den aktuellen Sachstand in der Überarbeitung der oben genannten Bebauungspläne. Begründung: Anwohner beanstanden, dass die damaligen Festlegungen nicht mehr zeitgemäß sind und kaum Möglichkeiten bieten, zu erweitern. Verwaltung sagte bei früheren Gesprächen zu, den Punkt in die Maßnahmenliste aufzunehmen. Verwaltung: Hat aktuell keine Priorität und wird nicht weiterverfolgt.

Barrierefreiheit im Wohngebiet „In der Warth“: Antrag OR: Bericht im Ortschaftsrat über den aktuellen Sachstand in der Untersuchung, die öffentlichen Verbindungswege im Wohngebiet „Warth“ zwischen „Bodelshofer Weg“ und der Straße

„In der Warth“ barrierefrei zu gestalten. Begründung: Zunehmende Beschwerden und Bitten der älter werdenden Bewohner, aber auch der Rettungsdienste, wie das DRK, usw. Verwaltung: Hat aktuell keine Priorität und wird nicht weiterverfolgt.

Parkplatz „Rübholz“: Antrag OR: Bericht im Ortschaftsrat über den aktuellen Stand der Überlegungen, den Parkplatz unter ökologischen Gesichtspunkten umzubauen, z.B. Asphaltierung nur der Fahrwege, durchlässiger Belag für die Parkflächen. Begründung: Wurde bisher mit 2019 ff in den Finanzplanungen aufgeführt. Hintergrund ist die zunehmende Rissbildung im Asphalt, dadurch Zerstörung des Unterbaus. Steigende Unterhaltskosten durch laufend notwendige Erneuerung der Parkplatzlinien, damit geordnetes Parken auf den 100 Parkplätzen erfolgt. Verwaltung: Hat aktuell keine Priorität und wird nicht weiterverfolgt.

Zufahrt zum Sportgelände „Rübholz“: Antrag OR: Bericht im Ortschaftsrat über den Stand der Überlegungen, die Zufahrt zu sanieren oder neu zu bauen. Begründung: Wurde bisher mit 2019 ff in den Finanzplanungen aufgeführt. Hintergrund ist, dass die Zufahrt gefährliche Bereiche aufweist, z.B. abstehende Betonplatten, unbefestigte und auch abgesenkte Randstreifen, usw. Verwaltung: Sichert aber eine Überprüfung zu, inwieweit die Schäden behoben werden können. Sie verweist auf eine vergleichbare Problematik in der Zufahrt zum Sportplatz in Nabern, wo die größten Schäden beseitigt wurden. Ausbau hat aktuell keine Priorität und wird nicht weiterverfolgt.

Südfahrt Ötlingen: Antrag OR: Südfahrt als Merkposten führen. Begründung: Ziel einer Südfahrt steht auf Grund der hohen Verkehrsaufkommen durch Ötlingen nach wie vor auf der Agenda, daher Trassenfreihaltung und Wirtschaftlichkeitsberechnung. Verwaltung: Thema wird als Merkposten geführt.

Weitere Anträge Fraktionen:

Erschließungsstraße für Baugebiet „Berg Ost“ vom Kriuchling her: Antrag SPD: Einstellung von einer Planungsrate von 20.000,-€ für die Prüfung einer Erschließungsstraße für das neue Baugebiet „Berg Ost“, vom Gewerbegebiet Kriuchling kommend. Verwaltung: Sichert eine Überprüfung im Rahmen der Baugebietsplanungen zu.

Radwegenetz nördlich der Stuttgarter Straße: Antrag SPD: Bessere Beschilderung der Route von Bodelshofen nach Kirchheim. Begründung: Möglichkeit für Fahrradfahrer, das Befahren der Stuttgarter Straße zu vermeiden. Stärkung der Route durch bessere Beschilderung. Verwaltung: Sichert Überprüfung zu.

Radwegverbindung südlich der Stuttgarter Straße: Antrag SPD: Bericht über den Umsetzungsstand einer Radwegverbindung vom Wendlinger Weg zur Reutlinger Straße. Begründung: Möglichkeit für Fahrradfahrer, das Befahren der Stuttgarter Straße zu vermeiden. Ermöglichen einer Radwegverbindung vom Wendlinger Weg in die Reutlinger Straße. Verwaltung: Sichert Überprüfung zu.

Etablierung von Nachbarschaftsnetzwerken in Halde und Warth im Jahr 2018: Antrag: Einstellen eines Etats von jeweils 5.000,- € pro neu zu entwickelndem Netzwerk. Verwaltung: Mittel im Haushaltsentwurf für 2018 enthalten, daher sind keine Anträge notwendig.

Bebauungsplan Tobel/Zoller/Halde: Antrag SPD: Überarbei-

tung des Areals um Elemente der Freiraumplanung. Einstellung von Planungsmitteln in Höhe von 20.000,- €. Begründung: Ziel sollte es sein, ein harmonisches Konzept für ein Gebäude zur Unterbringung von Menschen, die von Obdachlosigkeit betroffen sind, mit den Handlungsempfehlungen der Freiraumanalyse aus dem Jahr 2007 zu entwickeln. Wir empfehlen hierzu einen Bürgerdialog im Rahmen eines neu gegründeten Nachbarschaftsnetzwerkes. Verwaltung: Sichert zu, von den Gesprächen mit der Bürgerinitiative zu berichten.

Oberflächenbelag Stuttgarter Straße, Bereich Einmündung Fabrikstraße: Antrag SPD: Umsetzung der Maßnahmen – wie zu den HH-Beratungen für das Jahr 2017 seitens der Verwaltung zugesagt. Begründung: Asphaltierung bei Quergrabarbeiten in der Stuttgarter Straße sehr schlecht ausgeführt, enorme Überfahrtgeräusche, insbesondere bei (leeren) LKWs und Anhängern. Verwaltung: Sichert eine Überprüfung zu.

Überwachung des LKW-Durchfahrtsverbots in der Raumschaft: Antrag SPD: Einleiten von Maßnahmen zur Überprüfung des LKW-Durchfahrtsverbots in der gesamten Raumschaft. Begründung: Aufgrund der Berichterstattung des Ordnungsamts aktuell keine Überprüfung durch die ortspolizeiliche Behörde möglich. Überprüfung des LKW-Durchfahrtsverbots in der gesamten Raumschaft, wie vor der Umsetzung der Maßnahme, um den Erfolg zu bestätigen. Verwaltung: Durch Erläuterung der Verwaltung erledigt.

Sozialraum Ötlingen in der Ortsmitte: Antrag SPD: Aktualisierung der Bedarfsanalyse für den Sozialraum Ötlingen. Begründung: Nachdem einige Bedarfe an der Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle befriedigt werden können, gibt es aber noch viele berechtigte Anliegen für eine nachhaltige Entwicklung des Sozialraumes in der Ortsmitte, die in einem möglichen Neubau um das Rathausgelände herum realisiert werden können. Verwaltung: Thema ist aktuell in Bearbeitung. BM Riemer verweist auf einen Termin des Gestaltungsbeirates zu diesem Thema.

Duschen in der EM-Sporthalle: Antrag SPD: Darstellung des Zustandes der Sanitärräume an der Eduard-Mörrike-Sporthalle und Einleitung von Maßnahmen zur nachhaltigen Bekämpfung des Legionellenbefalls bereits im Jahr 2018. Verwaltung: Erklärt, Mittel im Ergebnishaushalt veranschlagt.

Straßenausbau Ortsmitte bis Wielandstraße: Antrag SPD: Beibehaltung der Prioritäten der Bauabschnitte bei der Umgestaltung der Ortsmitte. Unabhängig von der Umsetzung des Bauabschnittes 1 (Ortseingang West, geplante Bauausführung 2016, ein Jahr Verzug) beantragen wir die Durchführung der Maßnahmen des Bauabschnittes 2 (SiVo Nr. 042/15 TA-UA, Kreuzung Rathaus bis Wielandstr.) mit Beginn des Jahres 2018. Darüber hinaus erwarten wir, dass es keine Änderung der Reihenfolge der ursprünglichen Reihenfolge der ursprünglich geplanten Bauabschnitte geben wird – wie bei den letzten HH-Beratungen mündlich zugesagt – und die Maßnahme wie genehmigt und ohne weiteren Zeitverzug durchgeführt wird. Begründung: Siehe Haushaltsrede. Verwaltung: Informiert, dass die Mittel für die ersten Bauabschnitte eingestellt sind. Sagt Gespräch mit RP und Wirtschaftsministerium zu, wie auf die zeitlichen Verzögerungen reagiert wird.

Einrichtung eines Schulbusses ab-bis Haldenschule: Antrag SPD: Einstellung einer Planungsrate für die Einrichtung eines Schulbusses, der die Kinder an der Haldenschule abholt und wieder zurückbringt. Begründung: Nachdem nun sukzessive der

Schulstandort Haldenschule an die EM- Schule verlagert wird und gleichzeitig seit dem Schuljahr 2017/2018 im Rahmen der Ganztagesesschule die Schülerinnen und Schüler alle zur gleichen Zeit an die EMS fahren wollen, muss das Konzept eines Schulbusses geplant werden, um den Schülerinnen und Schülern einen sicheren, kurzen und zuverlässig zu nutzenden Schulweg zu ermöglichen. Es ist zu prüfen, ob dabei weitere Haltestellen, z.B. Warth, ebenfalls realisiert werden können. Verwaltung: Sichert eine Bedarfserhebung zu einem Schulbus zu.

Areal „Reutlinger Straße: Antrag SPD: Grundlegende neue Bebauung des Areals „Reutlinger Straße gemäß dem städteplanerischen Konzept, das dem OR bzw. GR für 2017 zugesagt wurde, (steht aktuell noch aus). Die Verwaltung zeigt auf, in welchen Bauabschnitten das Areal Reutlinger Straße überbaut werden soll. Baubeginn der Maßnahme in 2018. Begründung: Siehe Haushaltsrede Verwaltung: Sichert zu, dass das Thema insgesamt schnellstmöglich bearbeitet wird. Gleichzeitig kündigt sie an, dass auf Grund des zeitlichen Drucks in der Schaffung von Wohnraum keine Planung für das gesamte Gebiet erstellt, sondern die Stellung der Längsbauten beibehalten werden soll.

Beschilderungskonzept Heimenwiesen: Antrag SPD: Aufzeigen der Verwaltung, wann das Beschilderungskonzept der Gewerbeschilderung umgesetzt wird. Begründung: Vergleiche Anträge seit der HH-Beratungen 2015. Verweis auf erste Sitzung mit den Gewerbetreibenden. Verwaltung: Umsetzung Beschilderungskonzepts ist aktuell in Bearbeitung.

Verkehrslenkung in Ötlingen: Antrag CDU: Konzept zur Verkehrslenkung in Ötlingen, mit dem nach dem Umbau der Stuttgarter Straße Verkehrsverlagerungen in Wohngebiete vermieden werden können. Begründung: Thema wurde schon mehrmals ausgeführt. Verwaltung: Fachabteilung sagt zu, die Möglichkeiten der Verkehrsreduzierung aufzubereiten.

CAMPUS Neubau Mehrzweckhalle: Antrag CDU: Neubau der Eduard-Mörrike-Halle durch einen Generalunternehmer zu einem Gesamt-Festpreis. Begründung: Siehe Haushaltsrede. Verwaltung: Sagt zu, den Bau mit einem Generalunternehmer zum Festpreis auszuführen, im Rahmen der weiteren Behandlung des Themas darzustellen. Antrag durch Zusage der Verwaltung erledigt.

Korrosionsschäden an der 1987 erbauten Lauterbrücke: Antrag CDU: Schadensaufnahme und Instandsetzung der Lauterbrücke. Begründung: Abplatzungen am Beton, Korrosion der Bewehrung und Korrosion am Übergang vom Geländer zum Gehweg. Verwaltung: Sichert eine Überprüfung der Schäden zu.

Sanierung der Duschen in der EM-Sporthalle: Antrag CDU: Aufnahme der Sanierung der Duschen in der Eduard-Mörrike-Halle in den Finanzplan 2019. Begründung: Mitteleinstellung 2018 und 2019, wie vom GR im Dez. 2016 beschlossen. Verwaltung: Erklärt, Mittel im Ergebnishaushalt veranschlagt.

Nahversorgung Ötlingen: Antrag CDU: Erarbeitung eines Konzepts durch die Wirtschaftsförderung zur künftigen Sicherstellung der Nahversorgung, gemeinsam mit den (Ötlinger) Einzelhändlern. Begründung: In der Haushaltsberatung in Ötlingen wurde auch auf die kommenden Entwicklungen in der Stadt hingewiesen. (z.B. Marktkauf/E-Center und Bio-Markt im Steingauquartier) Verwaltung: Sichert eine Überprüfung der aktuellen Entwicklungen (Marktkauf/E-Center und Bio-Markt im Steingauquartier) zu und eine entsprechende Platzierung des Themas.